

Du hast ein Projekt initiiert. Oder Du bist Unternehmerin. Oder Du stehst einem Verein vor. Oder Du bist im Ehrenamt oder der lokalen Politik aktiv. Du bringst den ländlichen Raum nach vorn?

Du könntest die **LandHeldin 2022** sein. Bewirb Dich jetzt!

Der Preis LandHeldin 2022

Frauen sind oft der Motor für innovative Projekte und Initiativen in ländlichen Räumen. Es ist deshalb unsere Aufgabe als Politik und Gesellschaft ihre Sichtbarkeit im politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben zu stärken. Das Netzwerk LandHessinnen hat daher zusammen mit dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz den Preis LandHeldin ins Leben gerufen. Der Preis LandHeldin möchte Frauen inspirieren und ermutigen, aktiv die ländlichen Räume mitzugestalten. Er soll aufmerksam machen auf erfolgreiche, engagierte und mutige Frauen. Eine Wertschätzung für deren Leistungen und die Vorbildfunktion für andere Frauen sollen mit diesem Preis in den Blickpunkt rücken. Der Preis wird alle zwei Jahre an mehrere Preisträgerinnen vergeben. Der Preis ist mit insgesamt 5.000 Euro dotiert, als Sonderpreis wird ein Coaching vergeben.

Preiswürdig sind Leistungen von Frauen in Hessen, die sich in besonderer Weise in ländlichen Räumen engagieren. Auch Projekte, Unternehmen, Institutionen oder Vereine können ausgezeichnet werden, sofern Frauen dort eine deutlich sichtbare Leitungsfunktion und die Rolle als Initiatorin einnehmen.

Es sind sowohl Vorschläge als auch Selbstbewerbungen möglich. Zur Anmeldung einzureichen ist der Anmeldebogen, der unter www.land-hat-zukunft.de/landheldin als Download bereitgestellt ist. Die Anmeldung muss bis zum **08.05.2022** bei der Akademie für den Ländlichen Raum (alr@llh.hessen.de), die den Preis geschäftsführend begleitet, eingegangen sein.

Die Bewerbung um den Preis erfolgt anhand einer Beschreibung der Leistung nach vorgegebenen Kriterien:

- Gesellschaftspolitisches Engagement für ländliche Räume
- Vorbildcharakter
- Innovation (z.B. indem neue Lösungswege gesucht oder etwas Neues geschaffen wird)
- Wegebereiterin in einem Bereich, in dem Frauen unterrepräsentiert sind
- Nachhaltigkeit / Klimaschutz

Eine Kooperation des Netzwerk LandHessinnen und der Landesregierung Hessen

Das Netzwerk LandHessinnen besteht aus Frauen, die sich aus verschiedenen Institutionen und Initiativen aus Zivilgesellschaft, Kirche, Wirtschaft, Wissenschaft, Regionalentwicklung und Verwaltung in Hessen zusammengeschlossen haben und als Wirtschafts- und Sozialpartner die Erarbeitung des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum begleiten. Das Netzwerk versteht sich als Impulsgeberin für Frauen in ländlichen Räumen. Sein Ziel ist es, Frauen in ländlichen Räumen zu stärken und dafür notwendige Veränderungen anzustoßen und zu begleiten. Die Vernetzung der Frauen ist dabei ein wichtiges Element. Ebenso Lobbyarbeit zu betreiben, um wichtige Anliegen und Themen von Frauen in ländlichen Räumen in die Politik, Verwaltung und Ministerien zu transportieren.

Die Landesregierung, und hier das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, lobt diesen neuen Preis zusammen mit dem Netzwerk LandHessinnen aus und stellt damit das Innovationspotential von Frauen in den ländlichen Räumen Hessens besonders heraus. Der Preis ist ein Baustein der Aktivitäten der Landesregierung, um Frauen in den ländlichen Räumen zu unterstützen.

Bewerbung zur LandHeldin 2022

Einsendeschluss ist der 08.05.2022

Ggf. Name der vorschlagenden Person

Adresse

Emailadresse

Telefonnummer

Name der potentiellen Preisträgerin

Adresse

Emailadresse

Telefonnummer

Beschreiben Sie bitte die preiswürdige Aktivität, gerne auch ein paar Sätze zum Hintergrund?
(Max. 2000 Zeichen)

Beschreiben Sie, warum sollten Sie oder die von Ihnen vorgeschlagene Person die LandHeldin 2022 sein?
(Max. 2000 Zeichen)



Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

Inwiefern erfüllen Sie bzw. erfüllt die (Leistung der) vorgeschlagenen Person eines oder mehrere der folgenden Kriterien (bitte ausführen)?

- Innovativ (wurden z.B. neue Lösungswege gefunden oder etwas Neues geschaffen)?
- Gesellschaftspolitisch engagiert für ländliche Räume
- Wegebereiterin in einem Bereich, in dem Frauen unterrepräsentiert sind
- Vorbildcharakter
- Nachhaltigkeit / Klimaschutz

Im Folgenden führen wir die Handlungsfelder des Aktionsplans „Starkes Land - gutes Leben“. Welchem Handlungsfeld oder welchen Handlungsfeldern ordnen Sie die preiswürdige Aktivität zu?

- Ländliche Räume gemeinsam gestalten
- Unterwegs in ländlichen Räumen: Mobilität
- Gute Verbindung: digitale Infrastruktur ausbauen
- Beruf und Familie: Betreuung, Bildung und Arbeit
- Lebenswerte Landschaften und regional erzeugte Nahrungsmittel
- Gesund durchs Leben: medizinische Versorgung
- Gemeinsam stark: sozialer Zusammenhalt, Integration und Sport
- Kreativ und vielfältig: Kultur abseits der Ballungsgebiete
- Tatkräftig durch kommunale Finanzen und Kooperationen

Nutzen Sie die Möglichkeit, die Preiswürdigkeit über weitere Belege oder Medien zu illustrieren! Falls Sie noch weitere Belege anfügen möchten (Fotos, Plakate, PDFs, Kurzvideos etc.), beschränken Sie sich bitte auf max. 2 MB in der Email oder verwenden Sie einen Upload-Dienst. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihnen eine Einwilligung der abgebildeten Personen vorliegt und dass es sich nicht um urheberrechtlich von Dritten geschütztes Material handelt.

Datenschutz: Für die Planung und Durchführung des Wettbewerbs ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich. Diese richtet sich nach den Vorschriften der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG-neu) und ggf. anderen einschlägigen Rechtsvorschriften. Weitere Informationen finden Sie in den Teilnahmebedingungen unter dem Stichwort „Datenschutz“. Mit Ihrer Unterschrift stimmen Sie der Verwendung Ihrer Daten für die begleitende Öffentlichkeitsarbeit zu und erkennen die Teilnahmebedingungen an.

Datum

Unterschrift

Veranstalter

Der Wettbewerb wird vom Netzwerk LandHessinnen und dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ausgeschrieben und von der Akademie für den Ländlichen Raum geschäftsführend durchgeführt.

Teilnehmerinnen

Preiswürdig sind Leistungen von Frauen in Hessen, die sich in besonderer Weise in ländlichen Räumen engagieren. Auch Projekte, Unternehmen, Institutionen oder Vereine können ausgezeichnet werden, sofern Frauen dort eine deutlich sichtbare Leitungsfunktion und die Rolle als Initiatorin einnehmen.

Es sind sowohl Vorschläge als auch Selbstbewerbungen möglich.

Die Bewerbung um den Preis erfolgt anhand einer Beschreibung der Leistung nach vorgegebenen Kriterien:

- Gesellschaftspolitisches Engagement für ländliche Räume
- Vorbildcharakter
- Innovation (z.B. indem neue Lösungswege gesucht oder etwas Neues geschaffen wird)
- Wegebereiterin in einem Bereich, in dem Frauen unterrepräsentiert sind
- Nachhaltigkeit / Klimaschutz

Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen sollten vollständig in digitaler Form eingereicht werden und bestehen aus:

- dem vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Bewerbungsbogen
- falls von der Teilnehmenden für sinnvoll erachtet ergänzenden, illustrierenden Dateien wie Fotos, Filme, Websites oder Social-MediaSites, Podcasts, Blogs oder anderen medialen Beiträgen

Eingereichte Dateien müssen problemlos unter Windows anzuzeigen bzw. abzuspielen sein und in gängigen Dateiformaten wie z. B. pdf, jpg, mp3, mp4 vorliegen. Es besteht kein Anspruch auf die Rückgabe von nicht in digitaler Form eingereichten Materialien.

Auswahl der Preisträgerin und Gewinn

Der Preis LandHeldin ist mit insgesamt 5000 Euro Preisgeld sowie einem Sonderpreis in Form eines Coachings dotiert. Die Auswahl der Preisträgerin oder Preisträgerinnen übernimmt eine unabhängige Jury. Sie bestimmt, ob ein oder mehrere Wettbewerbsbeiträge ausgezeichnet werden und legt fest, ob und wie das Preisgeld und der Sonderpreis auf die Preisträgerinnen aufgeteilt wird. Auch die Vergabe von undotierten Sonderpreisen oder Anerkennungen ist möglich.

Bewerbungsfrist, zeitlicher Ablauf und Preisverleihung

Es sind sowohl Vorschläge als auch Selbstbewerbungen möglich. Zur Anmeldung einzureichen ist der Anmeldebogen, der unter www.land-hat-zukunft.de/landheldin als Download bereitgestellt ist. Die Anmeldung muss bis zum 08.05.2022 bei der Akademie für den Ländlichen Raum (alr@lh.hessen.de), die den Preis geschäftsführend begleitet, eingegangen sein. Für eine fristgerechte Bewerbung gilt das Datum des E-Mail-Eingangs. Nach Bewerbungseingang erhalten die Teilnehmenden eine Eingangsbestätigung. Nach Auswahl der Jury werden die Preisträgerinnen sowie die übrigen Teilnehmerinnen über die Entscheidung der Jury benachrichtigt. Die Preisträgerinnen werden anschließend vor Ort besucht, um eine kurze Dokumentation über sie anzufertigen, die während der Preisverleihung gezeigt wird. Eine Rede bei der Preisverleihung ist von den Preisträgerinnen nicht zu halten. Die Preisträgerinnen werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung, die spätestens zwei Wochen vor den jeweiligen hessischen Sommerferien stattfindet, ausgezeichnet.

Ausschlusskriterien

Der Veranstalter und die Jury behalten sich das Recht vor, Teilnehmende bei Verstößen gegen die Teilnahmebedingungen vom Wettbewerb auszuschließen. Dies ist auch nachträglich möglich. In diesem Fall ist die Auszeichnung zurückzugeben und die Geldprämie zurückzuerstatten.

Ausgeschlossen werden außerdem Wettbewerbsbeiträge mit extremistischen oder in anderer Weise rechts- und sittenwidrigen Inhalten.

Rechte Dritter, Nutzungsrecht und Veröffentlichung

Mit dem Einreichen der Wettbewerbsunterlagen erklären die Teilnehmenden, dass mit der Veröffentlichung keine Rechte Dritter verletzt wer-

den und dass sie die erforderlichen Nutzungsrechte besitzen und übertragen können. Dies gilt beispielsweise dann, falls in einer Arbeit eine oder mehrere Personen erkennbar abgebildet sind oder Tonbeiträge Dritter vorkommen. In diesem Fall müssen die Betroffenen mit der Veröffentlichung einverstanden sein.

Die Veranstalter sind nicht verpflichtet, die von den Teilnehmenden bereitgestellten Inhalte auf potenzielle Verletzungen der Rechte Dritter zu überprüfen und gehen davon aus, dass alle notwendigen Einwilligungen eingeholt wurden. Sollte es dennoch zu einer Rechtsverletzung durch den Wettbewerbsbeitrag kommen, so stellen die Teilnehmenden die Veranstalter von jeglichen Ansprüchen Dritter wegen der Verletzung derartiger Rechte und den Rechtsverfolgungskosten frei. Die Teilnehmenden übertragen den Veranstaltern unentgeltlich das räumlich und zeitlich unbegrenzte Nutzungsrecht an ihren Wettbewerbsbeiträgen, insoweit diese Nutzung zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenhang mit dem Preis LandHeldin geschieht.

Wettbewerbsbeiträge dürfen hierzu von den Veranstaltern in unveränderter oder bearbeiteter Form in Online- und Offlinemedien genutzt und veröffentlicht werden.

Datenschutz

Die mit dem Teilnahmeformular erhobenen personenbezogenen Daten werden von den Veranstaltern zum Zweck der Durchführung des Wettbewerbs verarbeitet. Hierzu gehört auch die Berichterstattung über den Wettbewerb und die Preisträger sowie damit zusammenhängend die Veröffentlichung von Wettbewerbsbeiträgen (einschließlich Bild- und Tonmaterial) in Online- und Offlinemedien. Die erhobenen Daten werden nur insoweit an Dritte weitergegeben, wie dies zur Durchführung des Wettbewerbs notwendig ist. Die eingereichten Materialien und Kontaktdaten werden auch über das Ende des Wettbewerbs hinaus gespeichert. Die Speicherung erfolgt zu dem Zweck, die Teilnehmenden auch in Zukunft kontaktieren zu können oder um die Materialien zur Gestaltung von Flyern und anderer Wettbewerbsunterlagen für zukünftige Ausschreibungen des Preises LandHeldin zu verwenden sowie die damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit.

Mit der Einreichung der Wettbewerbsunterlagen stimmen die Einreichenden dieser Datenverarbeitung zu. Dieses Einverständnis kann mit Wirkung für die Zukunft jederzeit ganz oder teilweise widerrufen werden. Sofern der Wettbewerb zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen ist, ist nach dem Widerruf u. U. eine weitere Teilnahme am Wettbewerb nicht mehr möglich. Der Widerruf muss schriftlich per E-Mail an alr@lh.hessen.de oder per Post an die Akademie für den ländlichen Raum, Schloßpark 1, 35085 Ebsdorfergrund, erfolgen.

Vorzeitiges Ende oder Verschiebung des Wettbewerbs

Die Veranstalter behalten sich vor, den Wettbewerb zu jedem Zeitpunkt ohne Vorankündigung und ohne Angaben von Gründen vollständig oder teilweise zu beenden oder den Ablauf zu ändern. Dies kann der Fall sein, wenn aus technischen oder sonstigen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung des Wettbewerbs nicht gewährleistet werden kann oder die Fairness des Wettbewerbs beeinträchtigt erscheint. Sofern eine derartige Beendigung durch das Verhalten eines Teilnehmenden verursacht wird, können die Veranstalter von diesem Ersatz für den entstandenen Schaden verlangen.

Haftung

Die Veranstalter haften nur für Schäden, die von ihnen oder einem ihrer Erfüllungshilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Dies gilt nicht für Schäden durch die Verletzung von Leben, Körper und/oder Gesundheit.

Rechtsweg und Salvatorische Klausel

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sollten einzelne dieser Bestimmungen ungültig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Teilnahmebedingungen hiervon unberührt. Mit Einreichen der Bewerbungsunterlagen erklären sich die Teilnehmenden mit diesen Teilnahmebedingungen einverstanden.

Stand: März 2022